

Inhalt

Lückenlose Rückverfolgbarkeit von Lebensmitteln und Allergenen in der Supply-Chain

DIN-Norm 10 502 für die Erst- und Wiederkehrende-Hygieneprüfung von Lebensmittel-Transportbehältern



Neue DIN 10 502-1: Erst- und Wiederkehrende Prüfung von Lebensmittel-Transportbehälter und Eignungsfeststellung. Mehr Sicherheit für Lebensmittel- Produzenten

Schätzungsweise 2-3 Millionen Lebensmittel-Transportbehälter sind täglich in Deutschland für den Transport empfindlicher Lebensmittel im Einsatz. Wie viele Behälter es alleine in Europa sind, ist leider nicht bekannt. Jederzeit einen umfassenden Überblick über den technischen und hygienischen Zustand des Behälters zu haben, ist nahezu unmöglich.

Falls Sie über eine eigene Behälterflotte verfügen, so haben Sie diese wahrscheinlich gut unter Kontrolle. Zumindest so lange sich die Transportbehälter in Ihrem direkten Einflussbereich befinden.

Was ist aber mit den vielen Behältern, wie z.B. Edelstahl-IBC's, Tankfahrzeugen, Silos, Tank-Containern, Kesselwagen und Koffer-/ Kühlfahrzeuge, die Ihnen Vermietungsgesellschaften oder Logistiker zum Transport Ihrer Produkte zur Verfügung stellen? Was ist mit den Lebensmittel-Transportbehältern in denen Ihnen ihre Lieferanten Produkte liefern?

Sind Sie sicher, dass diese Behälter die gleichen Anforderungen erfüllen, die Sie an den technischen und hygienischen Zustand Ihrer eigenen Behälter oder Ihre Produktionseinrichtungen stellen? In der Realität sieht das leider immer noch anders aus. Der technische und hygienische Zustand von Transportbehältern wurde bisher nicht nach einheitlichen Standards geprüft. Somit ist die viel zitierte ‚Supply Chain‘ trotz zahlreicher Zertifikate lange noch nicht geschlossen.

Nun gibt es Anlass zur Hoffnung. Durch die aktuellen Verbesserungen sind wir auf einem guten Weg. Bereits 2008 hat ein Expertenteam des internationalen Verbandes ENFIT die Leitlinie - Guideline Food - ‚Reinigung und Desinfektion von Lebensmittel-Transportbehältern‘ - erarbeitet. (www.enfit.eu/Guideline_Food/pdf).

Die Guidline Food wird nun erstmalig mit der neuen DIN 10 502 Teil 1 und Teil 2 vervollständigt.

Im Kreise unterschiedlicher Experten wurde diese Norm in dreijähriger Arbeit erstellt und regelt seit dem **1. Mai 2014** die Erst- und Wiederkehrende Prüfung und Eignungsfeststellung von Lebensmittel-Transportbehältern. Die Norm ist über den Beuth-Verlag (Berlin) zu beziehen.

ENFIT hat als internationaler Verband sofort nach Veröffentlichung der neuen DIN 10 502 1/2 das erste Ausbildungsseminar für Sachkundige zur Prüfung von Lebensmittel-Transportbehälter nach DIN 10 502-1 entwickelt und angeboten.

Das erste Seminar fand am 24.6.2014 in Holdorf, in der Spezial-Tank- und Behälter-Reinigungsanlage PS-Truck Wash, statt. Weiter Seminare folgten zwischenzeitlich. Das Ausbildungsseminar informierte die Teilnehmer umfassend über:

- **Inhalte der DIN-Norm.**
- **Prüfpunkte und Prüfintervalle.**
- **Europäische Rechtsvorschriften/ Verordnungen, IFS- und BRC-Standards**
- **Hygienische- und mikrobiologische Risiken.**
- **Reinigung und Desinfektion.**
- **Entwicklung und Herstellung von Behältern. Berücksichtigung der für die Herstellung relevanten Normen.**
- **Material und Beständigkeit.**
- **Beurteilung und Bewertung des Behälters in der Praxis.**

Im Rahmen des Seminars fand ein intensiver Austausch über die Konkretisierung der Anforderungen, deren Definition und Umsetzung statt.

Mit dieser Norm wird zukünftig sichergestellt, dass jeder fabrikneue Lebensmittel-Transportbehälter bereits vom Hersteller der Erstprüfung unterzogen wird und zur Auslieferung kommt.

Für die Wiederkehrende Prüfung können sich Hersteller, Behältereigentümer, Dienstleister und Reinigungsanlagen gleichermaßen qualifizieren und bei Erfüllung der Voraussetzungen die ENFIT-Zulassung erhalten. Die Prüfergebnisse nach DIN werden in einem standardisierten Prüf-



bericht protokolliert. Geprüfte Behälter werden mit ihrem individuellen ‚Behälterprofil‘ und der globalen ‚ENIT-Prüf- und Identifikationsnummer‘ (gemäß der Lebensmittel-Verordnung VO (EG) 178-2002, in das System eingestellt.

Damit wird es erstmalig möglich alle für den Produzenten erforderlichen Informationen global abzurufen und vor Warenannahmen oder Befüllung des Transportbehälters per Smartphone oder Tablett zu überprüfen.

Damit werden die europäischen Anforderungen erfüllt:

- Lebensmittelsicherheit (EG) 178-2002
- Lebensmittelhygiene-Verordnung (EU) 852/853-2004

- Wiederkehrende Prüfung für Lebensmittel-Transportbehälter DIN 10 502-1/2
- Lebensmittelinformations-Verordnung (EU) LMIV 1169-2011
- Futtermittelhygiene-Verordnung (EU) 183-2005

Sie möchten weiter Informationen? Dann schreiben Sie uns direkt an, oder rufen an:

Kontakt:

philipowski@enfit.eu Tel: +49 (0)172 409 36 70

Der Vorstand: Dipl.-Ing Hans-Dieter Philipowski, Dipl.-Ökonom Karsten Hill, Uve Hilgendorf.

Globales ENFIT-Behälter-Prüf- und Identifikationssystem

Etikett mit Smartphone oder Tablett scannen und Informationen über den Prüf-Zustand des Behälters, seinen Vorprodukten (Allergenen), Reinigung und Desinfektion, anzeigen lassen.